

Inhalt

Geleitwort	9
-------------------------	---

Vorwort	11
----------------------	----

I. Einzeluntersuchungen

FRIEDRICH SPEES HERKUNFT UND NAME. Die Familie Spee, die Linie Spee von Langenfeld und die Spee in Kaiserswerth <i>Von Heinz Finger</i>	13
---	----

FRIEDRICH SPEE UND DER JESUITENORDEN <i>Von Ursula Kern</i>	29
---	----

FRIEDRICH SPEE – GLAUBENSZEUGE IN TROSTLOSER ZEIT <i>Von Gunther Franz</i>	43
--	----

HEXENVERFOLGUNGEN UND GEGNER DES HEXENWAHNS IM RHEINLAND <i>Von Harald Horst</i>	55
--	----

1. Grundlagen der Hexenverfolgungen in Westeuropa	55
---	----

2. Hexenverfolgungen im Kurfürstentum und in der Stadt Köln	64
---	----

3. Gegner des Hexenwahns	85
--------------------------------	----

Literaturverzeichnis (Quellen, Sekundärliteratur)	102
---	-----

"AD MAGISTRATUS GERMANIAE HOC TEMPORE NECESSARIUS" Christliche Obrigkeit, Staat und Menschenrechte bei Friedrich Spee <i>Von Gunther Franz</i>	111
--	-----

SPEE UND LEIBNIZ. Ein kurzer Überblick <i>Von Konrad Groß</i>	131
---	-----

MISSVERSTANDENE SINNBILDER? <i>Von Ralf Stefan</i>	141
GEISTLICHE GESÄNGE FRIEDRICH SPEES ALS KIRCHENLIED UND IM ZYKLUS TRUTZNACHTIGALL <i>Von Thomas Wichert-Schulze-Gahmen</i>	163
DIE POETIKEN VON MARTIN OPITZ UND FRIEDRICH SPEE. Ver- such einer Gegenüberstellung <i>Von Georg Kühnen</i>	171
DIE SPRACHE FRIEDRICH SPEES <i>Von Christoph Hutter</i>	176
FRIEDRICH SPEE ALS FRAUENSEELSORGER <i>Von Claudia Hompesch</i>	185
SPEE ALS PÄDAGOGE <i>Von Oliver Pütz</i>	229
FRIEDRICH SPEE UND DIE ROMANTIKER. Ein Beitrag zur Re- zeption von Spees Lyrik in der Jahren 1800-1830 <i>Von Konrad Groß</i>	258

II. Erzbistum, Kurfürstentum und Reichsstadt Köln zu Lebzeiten Friedrich Spees

<i>Von Heinz Finger</i>	277
Vorbemerkungen	279
Einleitung: Erzdiözese, Kurstaat und Stadt Köln und ihr Verhältnis zueinander, besonders in formaler Hinsicht	281
1. Die Erzdiözese Köln	285
2. Das Kurfürstentum Köln	296

3. Die Stadt Köln	299
4. Die anderen im Erzbistum Köln gelegenen Herrschaftsgebiete	305
5. Das Kurfürstentum Köln und seine Nachbarn in der internationalen Politik	315
6. Die Stadt Köln und der Niederrhein in der ersten Hälfte des Dreißigjährigen Krieges	322
7. Kurköln und die Kurfürstentümer Mainz und Trier	325
8. Der Beginn des Kölner Friedenskongresses 1635	331
9. Die beiden evangelischen Konfessionen im Gebiet des Erzbistums Köln	332
Zusammenfassung: Spees Betroffenheit durch Religionspolitik, gesellschaftlich-kulturellen Wandel, internationale Politik und Krieg im Rheinland	336

III. Katalogteil

<i>Von Werner Wessel</i>	341
A) FRIEDRICH SPEE – STATIONEN SEINES LEBENS	343
B) HEILIGENVEREHRUNG BEI FRIEDRICH SPEE	357
C) DAS GÜLDENE TUGENDBUCH	369
D) ENGEL IN SPEE-LIEDERN	377
E) DIE TRUTZNACHTIGALL	383
F) DER TITELKUPFERSTICH ZUR TRUTZNACHTIGALL	391
G) SPEE ALS MORALTHEOLOGE	395
H) DIE CAUTIO CRIMINALIS	399
I) RECHTLICHE GRUNDLAGEN DER HEXENVERFOLGUNG	409
J) WEITERE SCHRIFTEN ZU HEXENVERFOLGUNG UND FOLTER	413
K) NACHWIRKUNGEN	427
L) DER JESUIT FRIEDRICH SPEE	433
M) DAS DENKMAL FÜR SPEE IN KAISERSWERTH.....	441

IV. "Wohlan, so lass uns weiter gehen."

Sind Friedrich Spees Lieder und Meditationen heute noch aktuell?

<i>Von Hans Müskens</i>	443
1. Von Schlössern und Riegeln	448
2. An der Krippe	451
3. O Traurigkeit, o Herzeleid	454
4. Trawrgesang von der Noth Christi am Oelberg in dem Garten	457
5. Gespräch des gekreuzigten Christus	461
6. Ist das der Leib, Herr Jesu Christ, der tot im Grab gelegen ist?	481
7. Im Schutz des Engels leben	484

Anhang 1: Joseph Hartzheim in der Bibliotheca Coloniensis (1747)
über Friedrich Spee

Übersetzung von Tina B. Orth-Müller

491

Anhang 2: Gedicht von Johannes Baptist Diel S.J. auf P. Friedrich
von Spee S.J.

493